



Consolidated Uranium kündigt Arbeitsprogramme für US-Projekte an um die Produktion voranzutreiben

Toronto, ON, 17. Februar 2022- Consolidated Uranium Inc. ("CUR", das "Unternehmen", "Consolidated Uranium") (TSXV: CUR) (OTCQB: CURUF - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/consolidated-uranium-inc/>) freut sich, die ersten Arbeitsprogramme (das "Programm") auf seinen ehemals produzierenden US-Uranprojekten Tony M, Daneros und Rim bekannt zu geben, die von Energy Fuels Inc. ("Energy Fuels") Ende 2021 erworben wurden. Die Arbeitsprogramme werden in Zusammenarbeit mit Energy Fuels, dem Betreiber der Projekte, geplant und durchgeführt und beinhalten historische Mineralressourcenbestätigungs- und Erweiterungsbohrungen sowie andere Aktivitäten, um die Projekte in einen produktionsbereiten Zustand zu bringen. Diese Minen befinden sich in einzigartiger Weise in unmittelbarer Nähe der White Mesa Mill (Abbildung 1), die sich im Besitz von Energy Fuels befindet und von diesem betrieben wird, mit der CUR ein Toll Milling Agreement abgeschlossen hat.

Höhepunkte:

Tony M Mine (Abbildung 2):

- Tony M ist eine groß angelegte, vollständig erschlossene und genehmigte Untertagemine, die in zwei verschiedenen Betriebszeiträumen von 1979 bis 1984 und von 2007 bis 2008 fast eine Million Pfund U3O8 produzierte.
- In einem technischen Bericht vom Juni 2012, der von Roscoe Postle Associates Inc. verfasst wurde, wurde eine Mineralressourcenschätzung für das Projekt erstellt, die in der Pressemitteilung von CUR vom 15. Juli 2021 dargelegt wird. Diese Mineralressourcenschätzung gilt als "historische Schätzung" für CUR gemäß der Definition von National Instrument 43-101 - *Standards of Disclosure for Mineral Projects* ("NI 43-101").
- Ein Oberflächenbohrprogramm bei Tony M, bei dem Dreh- und Kernbohrungen zum Einsatz kommen, wird voraussichtlich im zweiten Quartal 2022 beginnen, um die Daten der historischen Explorationsbohrungen zu überprüfen und die Erstellung einer aktuellen Mineralressourcenschätzung zu erleichtern. Das geplante Bohrprogramm wird den Empfehlungen von SLR Consulting im "Technical Report on the Tony M Project, Utah, USA Report for NI 43-101" folgen, der für Consolidated Uranium erstellt wurde und vom 15. Oktober 2021 datiert.

Uranbergwerk Daneros (Abbildung 3):

- Daneros ist eine vollständig erschlossene und genehmigte Untertagemine, die in mehreren Betriebsperioden, zuletzt von 2010-2013, fast eine Million Pfund U3O8 produzierte.
- Ein von Peters Geosciences verfasster technischer Bericht vom März 2018 enthielt eine detaillierte Mineralressourcenschätzung für das Projekt, die in der CUR-Pressemitteilung vom 15. Juli 2021 dargelegt wurde. Diese Mineralressourcenschätzung gilt als "historische Schätzung" für CUR gemäß NI 43-101.

- Ein Oberflächenbohrprogramm bei Daneros mit Dreh- und Kernbohrungen ist in Planung und wird im zweiten Quartal 2022 beginnen. Das vorgeschlagene Bohrprogramm soll die Erweiterungen der historischen Mineralressourcenschätzung testen, um die zukünftige Minenplanung zu unterstützen.
- Gleichzeitig mit dem übertägigen Bohrprogramm wird das Unternehmen das Belüftungs- und Überwachungssystem der Mine mit modernster Ausrüstung aufrüsten und wieder in Betrieb nehmen. Dies wird den Zugang für Untertagebohrungen und die zukünftige Wiederaufnahme des Abbaus bei Daneros ohne Verzögerung ermöglichen.
- Weitere Genehmigungen sind im Gange, um die derzeitige kleine Minengenehmigung in eine große Minengenehmigung umzuwandeln, was die Erweiterung der Grundfläche der Mine Daneros von weniger als 5 Acres auf etwa 45 Acres beinhaltet.

Rim Uran- und Vanadium-Mine (Abbildung 4):

- Rim umfasst eine vollständig erschlossene und genehmigte Untertagemine, die zuletzt 2009 in Produktion war.
- Eine frühere Mineralressourcenschätzung, die von Energy Fuels erstellt wurde, wie in der CUR-Pressemitteilung vom 15. Juli 2021 beschrieben. Diese Mineralressourcenschätzung gilt als "historische Schätzung" für CUR gemäß NI 43-101.
- Ein Oberflächenbohrprogramm bei Rim, bei dem Kern- und Drehbohrungen durchgeführt werden, wird derzeit geplant und genehmigt und soll im zweiten Quartal 2022 beginnen, um die Fortführung und Erweiterung der historisch definierten Mineralressourcen zu testen.

Philip Williams, CEO, kommentierte: "Wie bereits in unserem Update zum Jahresende erwähnt, erwarten wir, dass das Jahr 2022 sowohl von Fortschritten auf Projektebene als auch von neuen M&A-Aktivitäten geprägt sein wird. Die heutige Ankündigung stellt die ersten aussagekräftigen Arbeitsprogramme auf Projektebene in der Geschichte des Unternehmens dar und ist ein wichtiger Schritt, um diese wichtigen US-Projekte wieder in Richtung Produktion voranzutreiben. Wir freuen uns darauf, ähnliche Ankündigungen für andere Projekte in unserem Portfolio zu machen, bei denen wir gute Möglichkeiten sehen, bekannte Mineralisierungen zu erweitern und andere Fortschritte auf Projektebene zu erzielen. Wir sind der Ansicht, dass der Zeitpunkt der Weiterentwicklung unserer US- und anderer Projekte in diesem Jahr gut mit der anhaltenden Stärke des Uranmarktes zusammenpasst, der letztlich neue Minenangebote benötigt, um die wachsende Nachfrage zu decken. "

Marty Tunney, President und COO, kommentierte: "Die heute angekündigten Programme schaffen das richtige Gleichgewicht zwischen der aggressiven Erkundung und Weiterentwicklung unserer früheren Uran- und Vanadiumminen, während wir bei unseren Arbeitsprogrammen maßvoll und überlegt vorgehen. Wir betrachten diese Bemühungen als wichtige Schritte zur Aufwertung der historischen Ressourcen und zur Weiterentwicklung der Projekte mit dem Ziel, den Abbau wieder aufzunehmen, wenn die Marktbedingungen stimmen. Noch wichtiger ist, dass CUR neben Energy Fuels das einzige Uranunternehmen ist, das garantierten Zugang zur White Mesa Mühle hat, der einzigen in Betrieb befindlichen konventionellen Uranmühle in den USA. Es war eine großartige Erfahrung, mit Energy Fuels bei der Entwicklung dieser Programme zusammenzuarbeiten, die die Mühle schnell beliefern könnten, was die Vorteile dieser wichtigen Partnerschaft für CUR unterstreicht."

Abbildung 1: Lage der ehemaligen Produktionsminen von CUR in unmittelbarer Nähe der White Mesa Mill, der einzigen in Betrieb befindlichen konventionellen Uranmühle in den USA.

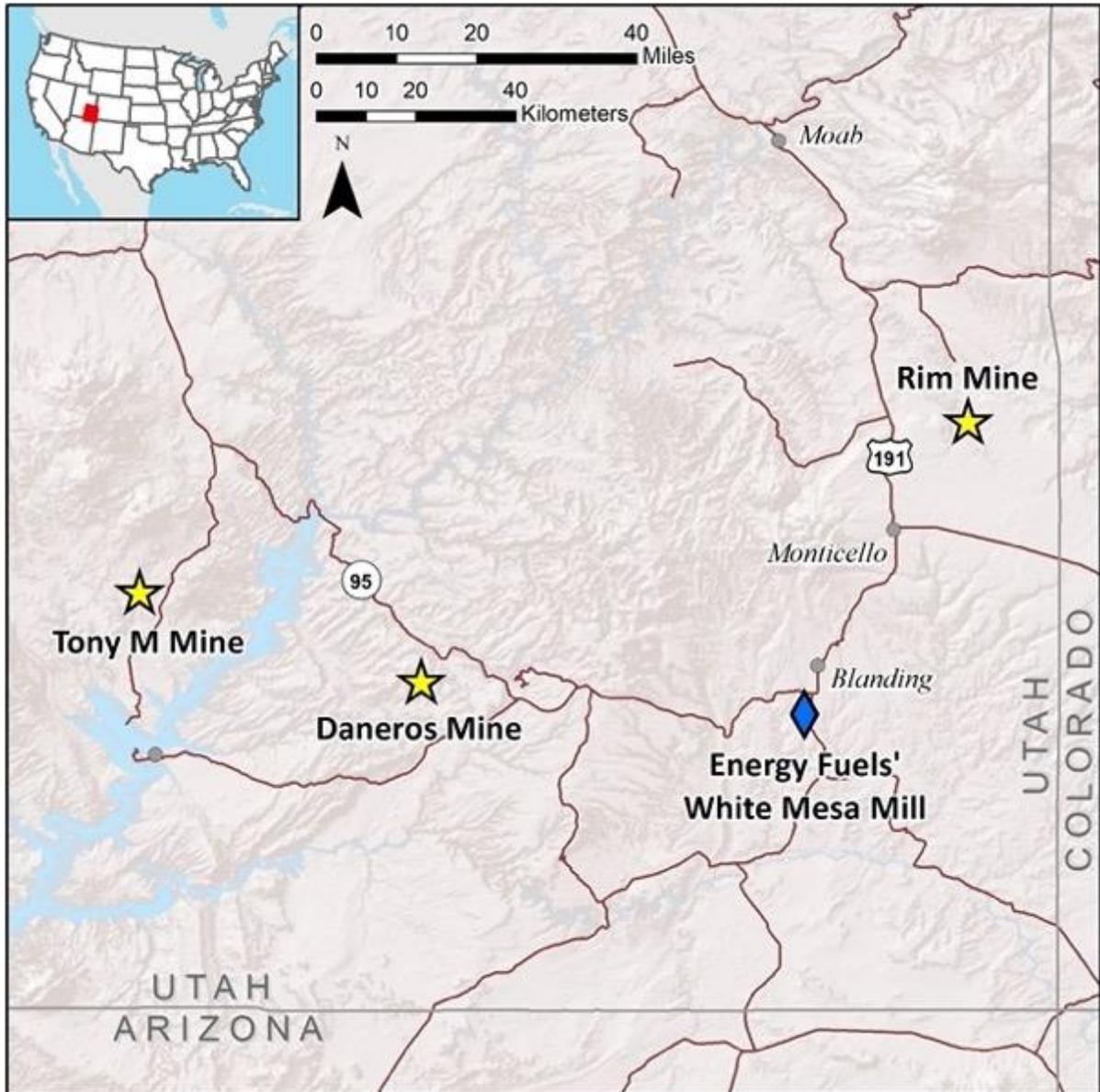


Abbildung 2: Die Uranmine Tony M im Gebiet der Henry Mountains im Südosten Utahs.

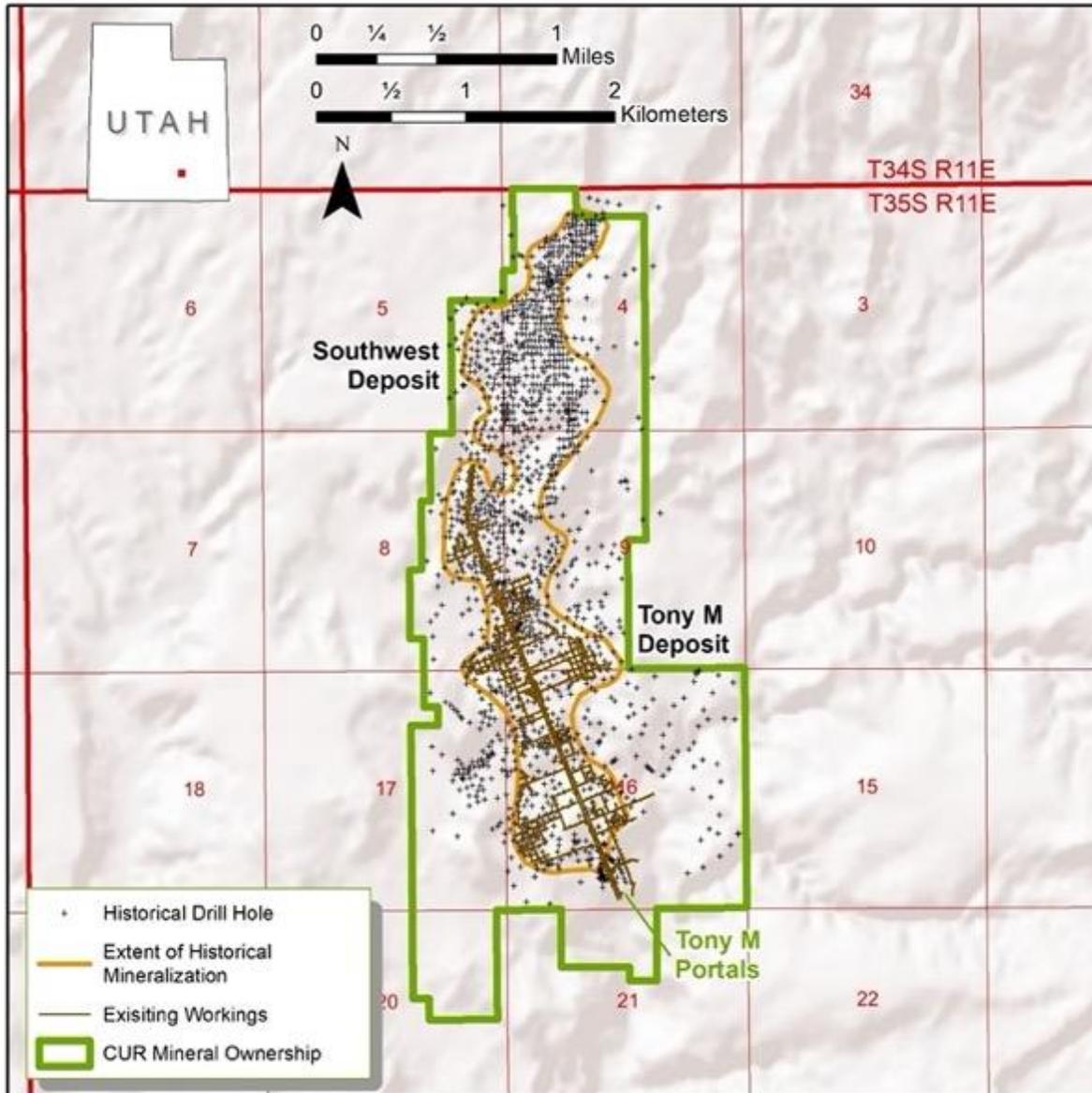


Abbildung 3: Die Uranmine Daneros liegt im White Canyon District im Südosten Utahs.

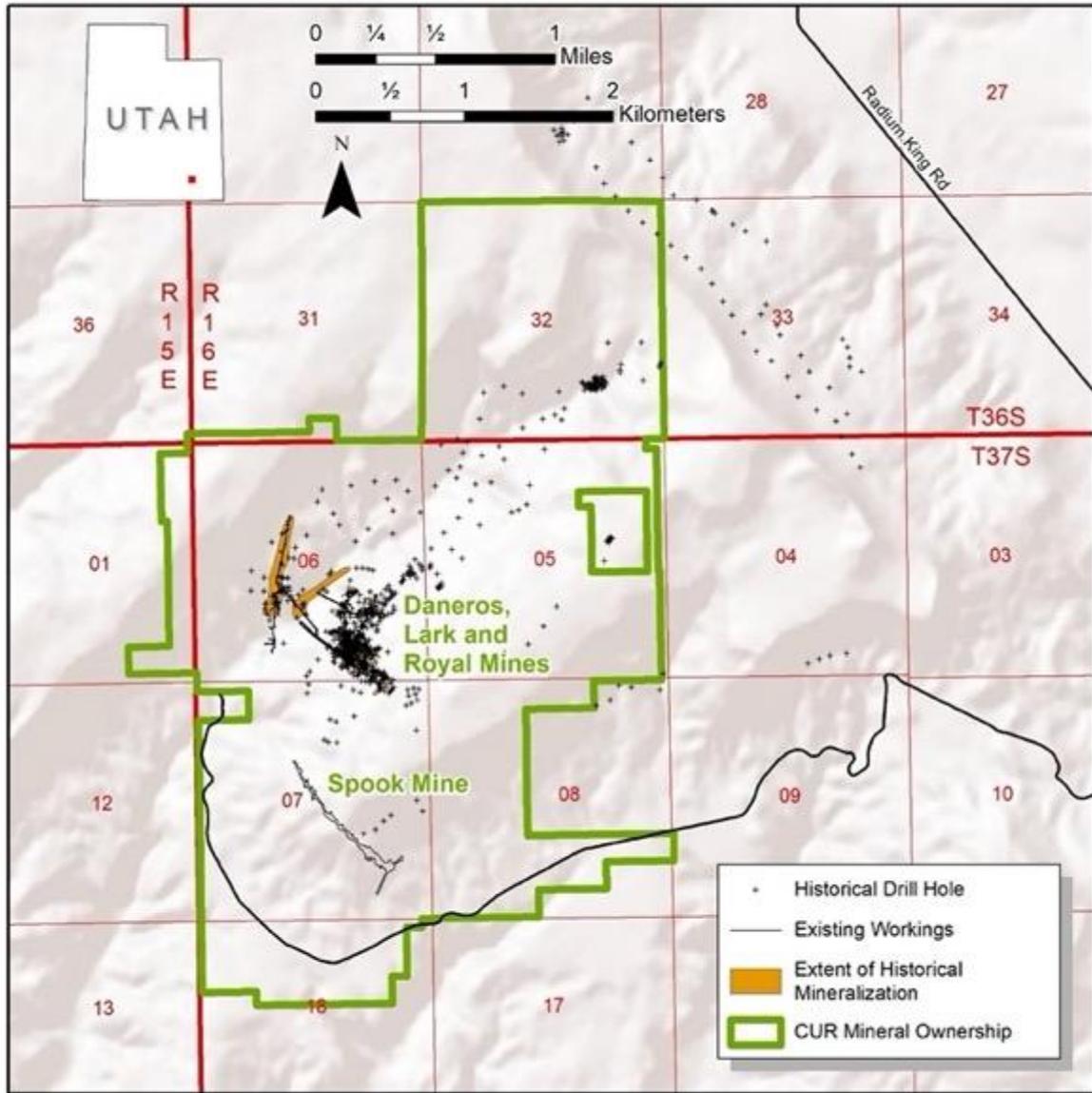
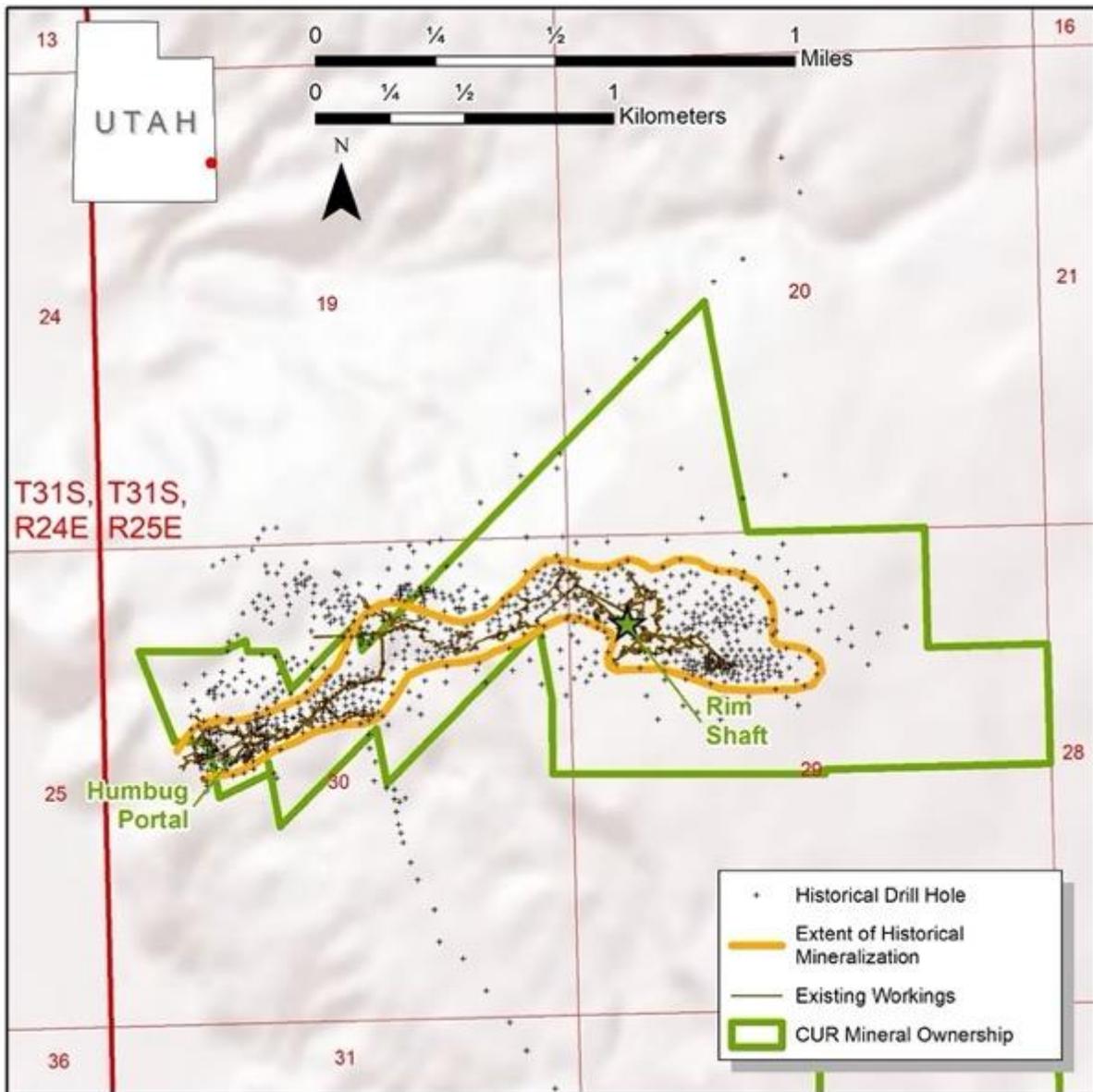


Abbildung 4: Rim Uran- und Vanadium-Mine im East Canyon-Teil des Uravan Mineral Belt.



Update zum Erwerb des Matoush-Uranprojekts

Darüber hinaus gibt das Unternehmen bekannt, dass es 821.976 Stammaktien des Unternehmens (die "Aktien") zu einem angenommenen Preis von \$2.43 pro Aktie ausgeben wird, der dem 20-tägigen volumengewichteten Durchschnittspreis der Aktien an der TSX Venture Exchange (die "TSXV") bis einschließlich 16. Februar 2022 entspricht, und 1.500.000 \$ in bar als aufgeschobene Zahlung in Zusammenhang mit dem Abschluss der Akquisition des Matoush-Uranprojekts durch das Unternehmen, wie bereits am 19. August 2021 bekannt gegeben, bezahlen wird. Die als aufgeschobene Zahlung für den Erwerb von Matoush emittierten Wertpapiere unterliegen der Genehmigung durch die TSXV und einer Haltefrist von vier Monaten und einem Tag ab dem Datum der Emission.

Qualifizierte Person

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen wurden von Dean T. Wilton, CPG-7659, einer qualifizierten Person" (gemäß NI 43-101), geprüft und genehmigt.

Über Consolidated Uranium

Consolidated Uranium Inc. (TSXV: CUR) (OTCQB: CURUF) wurde Anfang 2020 gegründet, um von einer erwarteten Wiederbelebung des Uranmarktes zu profitieren und dabei das bewährte Modell einer diversifizierten Projektkonsolidierung anzuwenden. Bis heute hat das Unternehmen Uranprojekte in Australien, Kanada, Argentinien und den Vereinigten Staaten erworben oder hat das Recht, Uranprojekte zu erwerben, jeweils mit erhebliche Ausgaben in der Vergangenheit und attraktive Merkmale für die Entwicklung. Vor kurzem schloss das Unternehmen eine transformative strategische Akquisition und Allianz mit Energy Fuels Inc. ab, einem führenden Uranbergbauunternehmen in den USA, und erwarb ein Portfolio von genehmigten, früher produzierenden konventionellen Uran- und Vanadiumminen in Utah und Colorado. Diese Minen sind derzeit in Bereitschaft und können schnell wieder in Betrieb genommen werden, sobald die Marktbedingungen dies zulassen, wodurch sich CUR als kurzfristiger Uranproduzent positioniert.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Philip Williams

Vorsitzender & CEO

pwilliams@consolidateduranium.com

Mars Investor Relations

+1 647 557 6640

cur@marsinvestorrelations.com

Twitter: @ConsolidatedUr

www.consolidateduranium.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Vorsichtsmaßnahme in Bezug auf "zukunftsgerichtete" Informationen

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. "Zukunftsgerichtete Informationen" umfassen unter anderem Aussagen in Bezug auf Aktivitäten, Ereignisse oder Entwicklungen, von denen das Unternehmen erwartet oder voraussieht, dass sie in der Zukunft eintreten werden oder können, einschließlich, aber nicht beschränkt auf den laufenden Geschäftsplan, die Explorations-

und Arbeitsprogramme des Unternehmens. Im Allgemeinen, aber nicht immer, sind zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen an der Verwendung von Wörtern wie "plant", "erwartet", "wird erwartet", "budgetiert", "geplant", "schätzt", "prognostiziert", "beabsichtigt", "sieht voraus" oder "glaubt" oder der negativen Konnotation solcher Wörter und Phrasen zu erkennen oder besagen, dass bestimmte Aktionen, Ereignisse oder Ergebnisse "können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden", "eintreten" oder "erreicht werden" oder der negativen Konnotation davon. Solche zukunftsgerichteten Informationen und Aussagen beruhen auf zahlreichen Annahmen, einschließlich der Annahme, dass sich die allgemeinen geschäftlichen und wirtschaftlichen Bedingungen nicht wesentlich nachteilig verändern werden, dass Finanzmittel bei Bedarf und zu angemessenen Bedingungen zur Verfügung stehen werden und dass Drittanbieter, Ausrüstung und Zubehör sowie behördliche und andere Genehmigungen, die für die Durchführung der geplanten Explorationsaktivitäten des Unternehmens erforderlich sind, zu angemessenen Bedingungen und rechtzeitig zur Verfügung stehen werden. Obwohl die Annahmen, die das Unternehmen bei der Bereitstellung von zukunftsgerichteten Informationen oder bei der Abgabe von zukunftsgerichteten Aussagen getroffen hat, von der Unternehmensleitung zum gegebenen Zeitpunkt als angemessen erachtet werden, kann nicht garantiert werden, dass sich diese Annahmen als richtig erweisen werden.

Zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen beinhalten auch bekannte und unbekanntes Risiken und Ungewissheiten sowie andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse in zukünftigen Zeiträumen erheblich von den Prognosen zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Informationen oder Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, einschließlich u.a.: negativer operativer Cashflow und Abhängigkeit von der Finanzierung durch Dritte, Ungewissheit über zusätzliche Finanzierungen, keine bekannten Mineralreserven oder -ressourcen, Abhängigkeit vom Management und anderem Personal in Schlüsselpositionen, potenzieller Abschwung der wirtschaftlichen Bedingungen, tatsächliche Ergebnisse der Explorationsaktivitäten, die von den Erwartungen abweichen, Änderungen der Explorationsprogramme auf Grundlage der Ergebnisse und Risiken, die allgemein mit der Mineralexplorationsbranche verbunden sind, Umweltrisiken, Änderungen von Gesetzen und Vorschriften, Beziehungen zu den Gemeinden und Verzögerungen bei der Erlangung von behördlichen oder sonstigen Genehmigungen sowie die Risikofaktoren in Bezug auf Consolidated Uranium, die im jährlichen Informationsformular von CUR für das am 31. Dezember 2020 zu Ende gegangene Geschäftsjahr aufgeführt sind, das bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden eingereicht wurde und unter dem Profil von CUR auf SEDAR unter www.sedar.com.

Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen enthalten sind oder durch zukunftsgerichtete Informationen impliziert werden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen als richtig erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den erwarteten, geschätzten oder beabsichtigten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen verlassen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Informationen aufgrund neuer Informationen oder Ereignisse zu aktualisieren oder neu herauszugeben, es sei denn, dies ist nach den geltenden Wertpapiergesetzen erforderlich.